

## **Besuchsbericht zu den Feierlichkeiten anlässlich der 30 jährigen Verschwisterung zwischen Clonakilty und Waldaschaff.**

Es reisten insgesamt 39 irische Besucher nach Waldaschaff.

### **Mittwoch, 3.7. 2019**

Leider gab es bei Ryan Air Schwierigkeiten und unsere irischen Gäste kamen mit 4 stündiger Verspätung erst gegen 24 Uhr hier in Waldaschaff an.

Nach kurzer Begrüßung im Gasthaus „Zur Krone“ gingen alle in ihre Unterkünfte.

### **Donnerstag, 4. 7. 2019**

Unser Programm startete um 14 Uhr an der Kirche. Wir trafen uns, um gemeinsam nach Waldmichelbach zu wandern und dort einen schönen Nachmittag und Abend zu genießen. Bei strahlendem Sonnenschein, guten Gesprächen und einer längeren Getränkepause auf halben Wege, kamen wir gegen 16 Uhr auf dem Waldmichelbacher Hof an.

Wer nicht mitlaufen konnte wurde mit dem Auto gebracht. So hatten wir gemeinsam eine schöne Zeit. Gegen 20 Uhr traten die meisten den Heimweg an, aber nur ein paar zu Fuß.

### **Freitag, 5. 7. 2019**

Treffpunkt war auch heute an der Kirche. Um 8 Uhr 30 ging es mit dem Bus nach Bamberg. Diese Stadt zählt zum UNESCO Weltkulturerbe und hat zu Recht den Beinamen „Klein-Venedig“ erhalten, liegt es doch an bzw. in der Regnitz.

Dort angekommen gab es eine deutschsprachige und englischsprachige Führung zum Thema Bamberg und sein flüssiges Brot. Die führte uns nach gut 1 ½ Stunden wieder zum Ausgangspunkt, dem „Schlenkerla“ (der bekannten Biergaststätte) zurück, wo wir alle das berühmte Rauchbier probieren konnten. Nach diesem gelungenen Ausflug trafen wir uns, wieder zurück in Waldaschaff, in „der Krone“.

Der Freundeskreis hatte unsere Gäste zum „Burger-Essen“ eingeladen.

### **Samstag, 6. 7. 2019**

Die Feierlichkeiten im Rahmen des Dorffestes und der 30 jährigen Verschwisterung begannen um 16 Uhr im Rathaus Hof bei kalten Getränken und einem Imbiss.

Nach kurzer Verweildauer ging die Parade (begleitet von strahlendem Sonnenschein) mit allen irischen Gästen und angeführt vom Musikverein zum Freizeitgelände.

Dort hatten auch die Vertreter der Politik aus beiden Ländern die Möglichkeit Grußworte zu sprechen und zum langjährigen Bestehen dieser Freundschaft zu gratulieren.

Unter anderem die Vertreterin aus der irischen Botschaft in Berlin, Konsulin Angela Kennedy und der Bezirksvertreter Paul Hayes, sowie Erwin Dotzel und auch unsere bayerische Digitalministerin Judith Gerlach, um nur einige zu nennen.

Bei diesem Anlass wurde unsere ehemalige und langjährige Vorsitzende, Lore Steigerwald, der Ehrenbrief der Gemeinde überreicht.

Nach den offiziellen Reden ging es zum gemütlichen Teil über, mit einem abwechslungsreichen kulinarischen Angebot und den verschiedensten Getränken.

Am Abend spielte die Band Plan B und sorgte für supergute Stimmung.

### **Sonntag, 7. 7. 2019**

Treffpunkt zur Kirchenparade war die Christe-Brücke um 9 Uhr 30.

Der Festgottesdienst wurde vom emeritierten Alt-Weihbischof Helmut Bauer gehalten, der auch schon 1989 bei der Unterzeichnung zur Verschwisterung anwesend war. Im Anschluss an den Gottesdienst weihte der Alt-Bischof unsere neue Vereinsfahne.

Gemeinsam ging es in einer Parade zum Frühschoppen. Nach kurzer Regenspauze spielte der Musikverein auf und auch die Sonne kam wieder hervor.

Den Abend beschloss Lonely Wolf mit seiner musikalischen Darbietung.

### **Montag, 8. 7. 2019**

Der heutige Tag war zur freien Verfügung. Die Gastfamilien boten diverse Ausflüge und Aktionen an.

### **Dienstag, 9. 7. 2019**

Auch dieser Tag war zu freien Verfügung.

Am Abend trafen wir uns um 19 Uhr im Gasthaus „Zur Rose“ zur Abschiedsfeier.

Michael Kenneally bedankte sich für die tolle Organisation und die Gastfreundschaft, Kurt Dyroff dankte für diesen Besuch und wies auf zwei Terminmöglichkeiten für den Gegenbesuch im nächsten Jahr hin.

Vorschlag wäre zum einen der 3. 6. bis 10. 6. 2020 oder der 19. 8. bis 26. 8. 2020.

Das Townwinning Committee wird mit deren Mitgliedern eine Entscheidung treffen.

Ralph Hundertmark stellte an diesem Abend seine Karaokeanlage zur Verfügung und der Abend wurde mit viel Gesang beendet.

**Mittwoch, 10. 7. 2019**

Abschiedstag.

Treffpunkt an der Kirche. Um 8 Uhr 30 fuhren unser irischen Freunde mit dem Bus Flughafen Hahn ab. Der Abschied fiel allen schwer, doch es gibt ja ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Bedanken möchten wir uns bei allen Gastfamilien, bei Lukas Schäfer für das leckere Bier, dem Musikverein, allen Mitgliedern, die uns unterstützt haben, allen Waldschaffern, die zum Gelingen der Feierlichkeiten zum 30 jährigen Bestehen der Verschwisterung im Rahmen des Dorffestes beigetragen haben.